

Innerhalb der Gesamtheit dieser Theorie hat jeder einzelne Bestandteil seinen spezifischen Platz und seine Funktion bei der Realisierung der von dieser Weltanschauung als Ganzes zu lösenden Aufgabe. Die Einheit und Geschlossenheit aller Seiten und Bestandteile findet ihr höchstes Kriterium in der Bewältigung ihres Klassenauftrages, denn „das wichtigste in der Marxschen Lehre ist die Klarstellung der weltgeschichtlichen Rolle des Proletariats als des Schöpfers der sozialistischen Gesellschaft“ (Lenin). Erst in dieser Einheit von Philosophie, politischer Ökonomie, wissenschaftlicher Begründung des Kommunismus, der revolutionären Partei und der Arbeiterklasse tritt der Klassencharakter des M. deutlich zutage; er ist in erster Linie die allgemeinste theoretisch-weltanschauliche Grundlage zur Erfüllung der historischen Mission der Arbeiterklasse. „Erst der philosophische Materialismus von Marx hat dem Proletariat den Ausweg aus der geistigen Sklaverei gewiesen, in der alle unterdrückten Klassen bisher ihr Leben fristeten. Erst die ökonomische Theorie von Marx hat die wirkliche Stellung des Proletariats im Gesamtsystem des Kapitalismus erklärt.“ (Lenin) Von der Einheit der marxistischen Weltanschauung ausgehen, heißt in allen Fragen des gesellschaftlichen Lebens, des politischen, ökonomischen und ideologischen Kampfes stets vom Gesamtinteresse der Arbeiterklasse, der Schaffung des Kommunismus, ausgehen. Die Wahrung dieser Einheit drückt sich darin aus, daß der Platz und die Rolle der verschiedenen gesellschaftlichen Tätigkeiten exakt bestimmt werden und daß die Arbeiterklasse und ihre Partei keine Verselbständigung einer

dieser Tätigkeit gegenüber den Gesamtinteressen zulassen. Der Klassencharakter, die offene Parteilichkeit und die Wissenschaftlichkeit sind daher keine spezifischen Eigenschaften einzelner Seiten oder Bestandteile, sondern Grundeigenschaften und Wesenszüge der in sich geschlossenen materialistisch-dialektischen Weltanschauung des M. Und der Kampf der wissenschaftlichen —>■ *Ideologie* gegen die bürgerliche Ideologie kann nur vom Standpunkt der klassenmäßig und weltanschaulich begründeten Einheit und der wissenschaftlich-logischen Geschlossenheit des M. überhaupt erfolgen, da es im Kampf zwischen der sozialistischen und der bürgerlichen Ideologie, sosehr auch diese oder jene Seite zeitweilig im Vordergrund stehen mag, immer um den Klassencharakter, um die weltanschaulichen und wissenschaftlichen Grundlagen des Klassenkampfes der Arbeiterklasse und um die ideologischen Grundlagen der sozialistischen und kommunistischen Gesellschaft überhaupt geht. W. I. Lenin gebührt das Verdienst, an der Grenze zweier historischer Epochen die Lehre von Marx und Engels auf der Grundlage neuer Erfahrungen des Kampfes der internationalen Arbeiterklasse und der nationalen Befreiungsbewegung der Völker schöpferisch entwickelt und allseitig bereichert zu haben, weshalb mit seiner Tätigkeit die Leninsche Etappe in der Entwicklung des Marxismus begann und der Marxismus zum M. wurde. „Der Leninismus — das ist der Marxismus der Epoche des Imperialismus und der proletarischen Revolutionen, der Epoche des Zerfalls des Kolonialismus und des Sieges der nationalen Befreiungsbewegungen, der Epoche des Übergangs der